audient

iD22

BENUTZERHANDBUCH v1.5.1

kontaktieren sie uns.

facebook.com/audient
twitter.com/audientworld
youtube.com/audienthampshire

www.audient.com

Vielen Dank, dass Sie dieses Produkt gekauft haben!

Das iD22 ist das Ergebnis jahrelanger Erfahrung in der leistungsstarken analogen und digitalen Schaltungsentwicklung.

Das iD22 macht aus Ihrer DAW ein Aufnahmesystem von Weltrang, weil es eine direkte Verbindung zu Ihren Mikrofonen, Ihrem Computer und Ihren Lautsprechern herstellt.

Das iD22 bietet Ihnen zwei klassische aud*ient* (Class-A) Mikrofon-Vorverstärker und klangneutrale, KOMPLETT NEU ENTWICKELTE AD/DA Wandler, die beeindruckende Details und Tiefe bei der Aufnahme & der Mischung liefern.

Das iD22 lässt sich über ADAT I/O erweitern - und eignet sich so perfekt für die Verbindung mit einem ASP008 zur 10 Kanal-Aufnahme (insgesamt 10 Eingänge, 12 Ausgänge + Kopfhörer).

Unsere Monitor-Controller-Funktionalität im Konsolenstil und der USB 2.0 Anschluss runden das ergonomische Desktop-Gerät ab.

Zu den Features gehören:

- 2-in, 6-out mit hochwertigen 24-Bit/96 kHz AD/DA-Wandlern
- 2 herausragende Class-A Mikrofon-Vorverstärker & 1 diskreter JFET Instrumenteneingang
- Symmetrische Insert-Punkte für die Integration von Outboard-Geräten
- Leistungsstarker Kopfhörerverstärker mit unabhängigem DAC
- 4 zuweisbare Line-Ausgänge fürs Abhören & zur Bearbeitung
- Benutzerdefinierte Monitoring-Funktion mit Hardwaresteuerung
- Entspricht dem USB2.0 Class Verbindungs Standard mit integriertem DSP Mixer
- Ergonomisches Desktop-Gehäuse, vollständig aus Metall mit Bedienungselementen aus massivem Aluminium.

Lieferumfang 1
Überblick über das iD22 2
Sicherheitshinweise 3
Quick Start Installation: 5
- Systemvoraussetzungen 5
- Verbindung mit Ihrem Computer 5
- Installation auf Mac OSX 5
- USB Status-LED 6
- Audio MIDI Setup (OSX) 7
- Firmware Update 7

Hardware Features 8
Blockdiagramm Eingangsstufe 12
Blockdiagramm Ausgangsstufe 13
iD Mixer Anwendung: 14
- Eingangskanaltypen 14
- Band zur Kanalbeschriftung 14
- Kanalzug Features 15
- Stereoverlinkung 15
- Master-Sektion Features 16
- Kanalansichten 17
- Lautstärkeregler 17
- Programmieren der Funktionstasten 18

System Panel - Einstellungsmodul 19
- Digitale I/O-Formate 20
- Clock-Quelle & Lock 20
- Talkback-Zuordnung 20
- Mono Monitoring-Modi 20
- Dim & Alt Lautsprecher Trim-Pegel 20

Talkback einrichten und verwenden 20
Ausgangs-Routing Matrix 21
- Analoge Ausgänge 21
- Digitale Ausgänge 21
- Speichern & Laden von Mixer Presets 22
- iD DSP Mixer Blockdiagramm 23
- Tastaturkürzel 24

Betrieb mit Pro Tools 25
Betrieb mit Logic Pro 26
Betrieb mit Cubase/Nuendo 28
Betrieb mit Ableton Live 30
FAQ 31
Technische Daten 32
Maße 33
Garantie & Kontaktdaten 34
Service 35

In Ihrer iD22 Verpackung sollten Sie Folgendes finden:

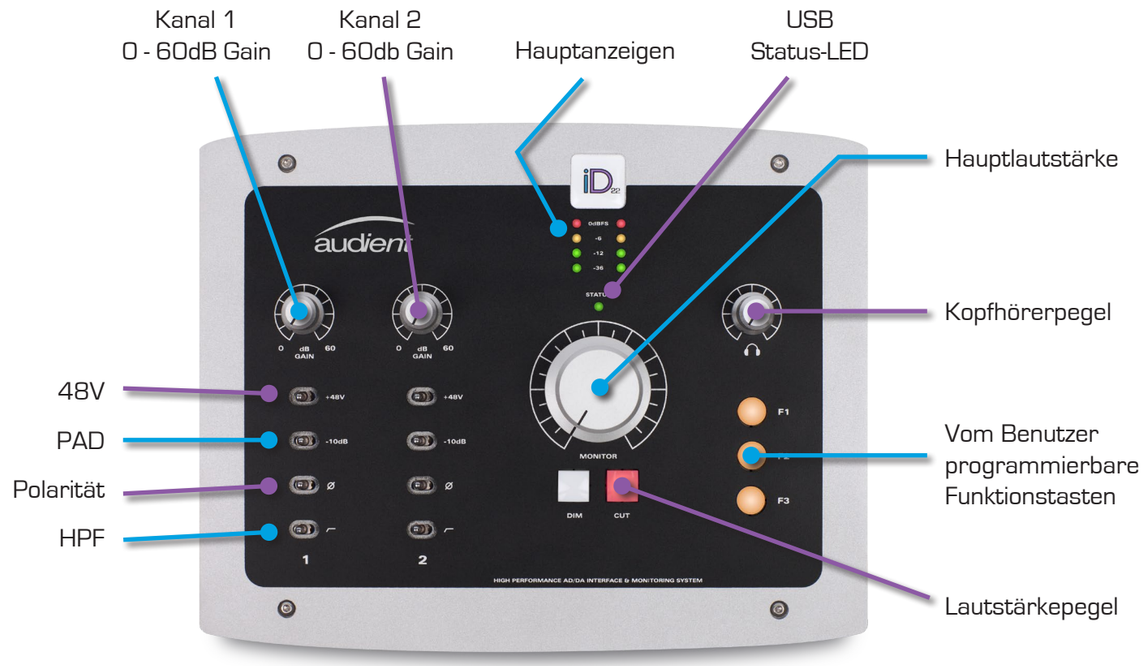
- iD22
- 2GB iD Key
- 12-VDC Netzteil mit regionalen Adaptern
- USB Kabel Typ A auf B

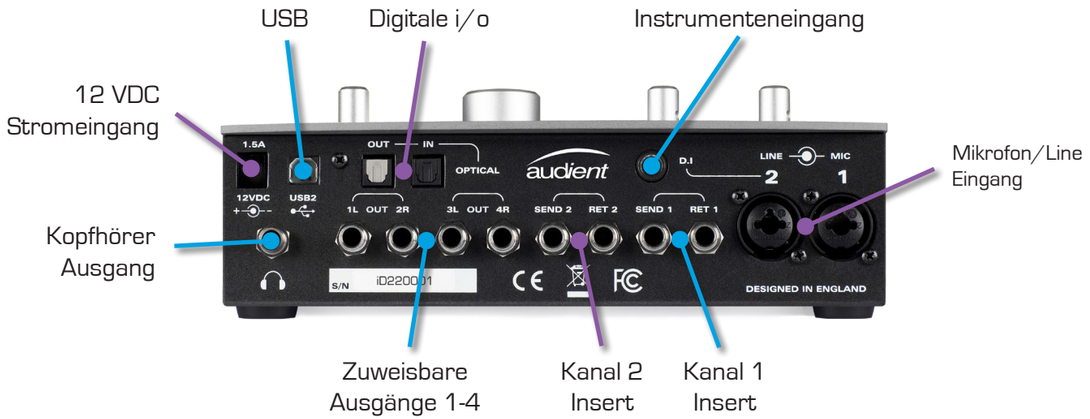
Auf dem 2GB iD Key finden Sie einen Link zum Download der neuesten Software (Firmware und Mixer Anwendung) für das iD22, ein Download-Link für die entsprechenden Dokumentationen (auch für dieses Handbuch) und weitere Broschüren für unsere Produktpalette.

Wenn Sie das iD22 erst einmal installiert haben, können Sie Ihren iD Key ganz nach Belieben verwenden! Tragen Sie ihn mit Stolz, er lässt sich ganz leicht an Ihrem Schlüsselbund befestigen. Sie können auch Referenzmaterial für Sessions, Plug-In Lizenzen, Projekte und Mixer-Automations-Daten oder die iD22 Treiber und technischen Unterlagen darauf speichern.

Das 12-VDC Netzteil (innen Plus) wird mit austauschbaren Steckdosenadaptern für Großbritannien, die EU, die USA und Australien geliefert und funktioniert mit nahezu sämtlichen Netzspannungen. Damit können Sie Ihr iD22 rund um den Globus verwenden.

Wir hoffen, dass Sie überall auf der Welt Freude an Ihrem iD22 haben und damit großartig klingende Musik produzieren können!





Wichtige Sicherheitshinweise

Bevor Sie das DC Netzteil an das Stromnetz anschließen und das iD22 hochfahren, sollten Sie bitte alle diese Sicherheitshinweise lesen und sie für später aufheben.

Zur Vermeidung von Stromschlägen und Feuergefahr, folgen Sie allen Hinweisen auf dem 12 VDC Netzteil. Das iD22 funktioniert zwar nicht mit Netzstrom mit hoher Spannung im Geräteinneren, doch die angemessenen Sicherheitsvorkehrungen für das Netzteil sollten dennoch beachtet werden.

Öffnen Sie das 12 VDC Netzteil nicht, wenn es nicht funktioniert. Bitte kontaktieren Sie stattdessen den aud*ient* Support, damit wir Ihnen ein passendes Ersatzteil zum Kauf empfehlen können.

www.audient.com/support

Das iD22 nutzt ein externes, sehr leises Schaltnetzteil mit 1,5 A Rating (Maximum 2A, 24 Watt). Die Schaltfunktion funktioniert mit jeder AC-Netzspannung von 90v bis 264v bei 47-63Hz. Sie können deshalb das Gerät überall auf der Welt benutzen, aber bitte stellen Sie sicher, dass Ihre AC-Netzspannung diesen Angaben entspricht.

Wenn Sie vermuten, dass es Probleme geben könnte, wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Manipulieren Sie das Netzteil oder die Netzspannungen nicht - SIE GEFÄHRDEN DADURCH IHRE GESUNDHEIT. Stellen Sie sicher, dass der richtige internationale Pin-Adapter ans Netzteil angeschlossen ist, ehe Sie es in die Steckdose stecken.

! ACHTUNG !

UM EINE GEFÄHRDUNG DURCH FEUER BZW. STROMSCHLAG ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VERSUCHEN SIE NICHT DAS GERÄT SELBST ZU REPARIEREN. WENDEN SIE SICH FÜR WARTUNGSARBEITEN AN QUALIFIZIERTES SERVICEPERSONAL.

audient Sicherheitshinweise

Wichtige Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Hinweise.
2. Bewahren Sie diese Hinweise auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Bedienungshinweise.
5. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser und hoher Feuchtigkeit.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie nicht die Belüftungsschlitze. Beachten Sie bei der Installation die Herstellerhinweise
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Solche Wärmequellen sind zum Beispiel Heizkörper, Heizlüfter, Öfen oder andere Wärme erzeugende Geräte. (auch Verstärker)
9. Entfernen Sie in keinem Fall die Sicherheitsvorkehrungen von Zweipol- oder geerdeten Steckern. Ein Zweipolstecker hat zwei unterschiedlich breite Steckkontakte. Ein geerdeter Stecker hat zwei Steckkontakte und einen dritten Erdungskontakt. Der breitere Steckkontakt oder der dritte Kontakt dient Ihrer Sicherheit. Falls der mitgelieferte Stecker nicht zu Ihrer Steckdose passt, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker, damit die Steckdose entsprechend ausgetauscht wird.
10. Steigen Sie nicht auf Netzkabel und schützen Sie sie davor einklemmt zu werden, insbesondere im Bereich der Stecker, der Steckdosen und an der Stelle, an der die Kabel direkt an das Gerät angeschlossen sind.
11. Verwenden Sie nur Zusatzgeräte/Zubehörteile, die laut Hersteller geeignet sind.
12. Für Produkte, die sich nicht für den Einbau in Racks eignen: Verwenden Sie diese nur mit einem Wagen, Standvorrichtungen, Stativen, Haltern oder Tischen, die vom Hersteller benannt oder mit dem Gerät verkauft werden. Falls Sie einen Wagen benutzen, sein Sie beim Bewegen der Wagen-/Gerätekombination vorsichtig, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.
13. Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
14. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Servicepersonal durchführen. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, z.B. wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Geräteinnere gelangt sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht ordnungsgemäß funktioniert oder fallen gelassen wurde.

15 Für Produkte mit Netzversorgung: Schützen Sie das Produkt vor tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten, und stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße (wie z. B. Vasen) auf das Produkt.

Systemvoraussetzungen

- OSX: 10.6.8 oder neuer (Snow Leopard+)
- Mac: Intel CPU, mindestens 1GB RAM

1. Laden Sie die neueste iD Software herunter

Verwenden Sie entweder den Web-Installer auf Ihrem 2GB iD Key (auf dem Drive finden Sie Produktbroschüren, das Weblink für die iD 22 Dokumentation und können den Installation-Manager herunterladen) oder gehen Sie direkt auf unsere Webseite, wo die neueste Version für Sie bereitsteht:

http://audient.com/products/downloads/iD22

Führen Sie das Installationsprogramm aus und folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Computer nach der Installation neu zu starten, um alle Einstellungen zu aktivieren.

2. Schließen Sie das iD22 an

Schließen Sie Ihr iD22 mit dem beiliegenden USB Kabel an den USB Port Ihres Computers an. Schalten Sie dann das iD22 an, indem Sie das mitgelieferte 12 VDC Netzteil anschließen.

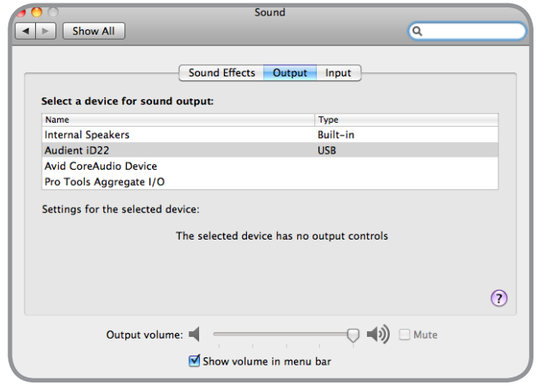
3. Status LED

Wenn Sie das iD22 eingeschaltet und an Ihren Computer angeschlossen haben, blinkt die grüne Status-LED auf dem iD22 für ein paar Sekunden während sich das Gerät stabilisiert und zu kommunizieren beginnt.

Sobald das iD22 stabil kommunizieren kann, leuchtet die LED kontinuierlich - was auch während des Betriebes der Fall sein sollte - bis Sie das iD22 wieder ausschalten. Sobald die LED kontinuierlich leuchtet, können Sie problemlos die iD Mixer Anwendung starten. Sollte die LED zur irgendeinem Zeitpunkt während des normalen Betriebs zu blinken beginnen, prüfen Sie bitte alle Verbindungen. Sollte es weiterhin zu Problemen kommen, wenden Sie sich bitte an den audient support.

4. Verbindungen überprüfen

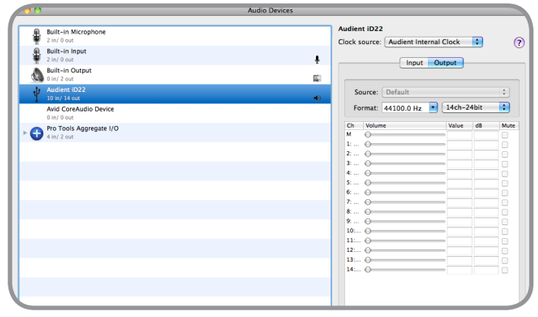
Um sicherzustellen, dass das iD22 von Ihrem Computer erkannt wurde und die richtigen Syncronisations (Clock) - Quellen eingerichtet sind, gehen Sie zu:
Macintosh HD > Programme > Systemeinstellungen. Prüfen Sie, dass das iD22 als Ihr I/O Gerät eingerichtet wurde. Wir empfehlen Systemklänge zu deaktivieren.



Sie sollten auch den Audio MIDI Setup prüfen (verfügbar unter Mac HD > Programme > Dienstprogramme).

Window > Show Audio Window

Hier sollten Sie das iD22 mit 10 Eingängen und 14 Ausgängen sehen. Die Clock-Quelle sollte als Interne Audient Clock eingestellt werden, es sei denn Sie schließen ein externes digitales Gerät als Master für den digitalen Eingang zum iD22 an.



5. Starten Sie die iD Mixer Anwendung

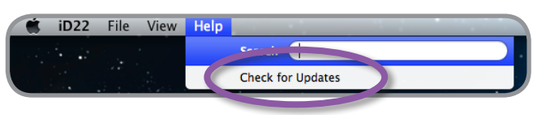
Starten Sie die iD Mixer Anwendung aus folgendem Ordner:

Macintosh HD > Programme > iD22

Sollte sich das Icon für die iD Mixer Anwendung nicht in Ihrem Dock befinden, können Sie es ganz einfach aus dem Anwendungsordner auf Ihren Dock ziehen. Weitere Informationen zum Featureset dieser Anwendung finden Sie ab Seite 20 in diesem Handbuch.

6. Auf Firmware Updates prüfen

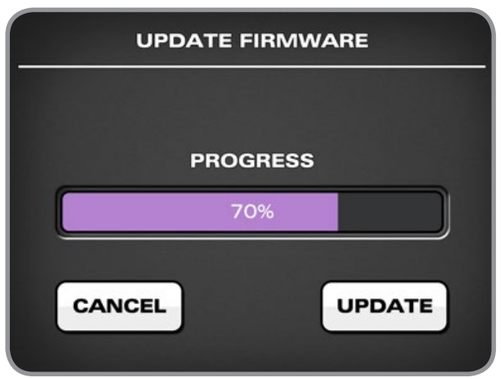
Informieren Sie sich unbedingt regelmäßig (insbesondere nach einer neuen Installation) über neue Updates. Vorausgesetzt Sie haben Zugang zu einen Internetanschluss, geht dies ganz einfach, weil das iD22 Mixer Programm die aud*ient* - Webseite selbst nach Firmware Updates überprüft.



7. Firmware Update

Sie können entweder die iD Firmware von der Festplatte über Load from File (Browse-Taster) aktualisieren oder im Internet nach der neuesten Version suchen.

Die neueste Version wird dann von unseren Servern abgerufen und angezeigt (wie oben). Klicken Sie auf “Next”, um mit dem Firmware Update fortzufahren. Klicken Sie auf Update zur Programmierung und schließen Sie das Fenster, wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist. Jetzt können Sie Ihr iD22 in Betrieb nehmen.



Mikrofon-Vorverstärker

Das iD 22 verfügt über zwei der bewährten aud*ient* Mikrofon-Vorverstärker mit:

- 60 dB sauberem Gain
- 48V Phantomspeisung mit einem Rating von 10 mA/Kanal
- >3 kOhm Eingangsimpedanz bietet druckvollen Sound von jedem Mikrofonwandler
- -10 dB PAD für größeren Eingangs-Headroom
- Polaritätsumkehr
- Schaltbarer 100 Hz 12 dB/Oktave Hochpassfilter

DI Eingang

Das id22 verfügt über einen diskreten Class-A JFET Instrumenteneingang (Direct Input / D.I.) auf Kanal zwei.

Symmetrische Inserts

Wenn das Signal den Mikrofon-Vorverstärker passiert und das Eingangs Processing durchlaufen hat - liegt es an einer symmetrischen Send Klinke an. Beide Eingangskanäle verfügen über Impedanz-symmetrirte Send-Anschlüsse und elektronisch symmetrierte Return-Anschlüsse vor dem AD Wandler.

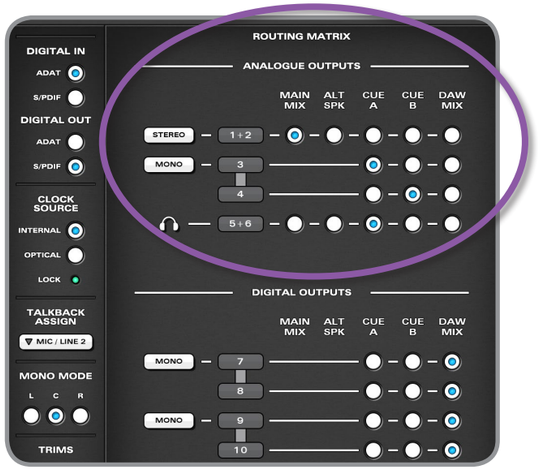
Direkter Zugriff auf die ADC

Der Insert Return Anschluss am iD22 ist eine sehr saubere, elektronisch symmetrierte Eingangsstufe, die direkt auf die AD-Wandlerstufe zugreift.

Deshalb ist dies der ideale Weg um Signale direkt in den AD-Wandler mit minimaler Verfärbung im Signalpfad zurück zu spielen. Kalibrierpegel: OdbFS = +18 dBu.

Zuweisbare Line-Ausgänge & DA-Wandler

Das iD22 bietet vier frei zuweisbare Line-/DAC-Ausgänge, die viele nützliche Routing-Möglichkeiten fürs Tracking und Mixing schaffen. Ausgänge lassen sich im System Panel der iD Mixer Anwendung zuweisen (siehe Seite 14ff für Details, auf die in der Master-Sektion zugegriffen wird).

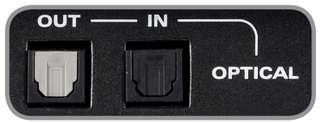


Kopfhörer-Ausgang

Das iD 22 verfügt über einen leistungsstarken Kopfhörerverstärker, der über seinen eigenen DAC versorgt wird. Dieser kann fürs Reference-Monitoring oder eine Kopfhörermischung für die Künstler genutzt werden oder ein kleines Lautsprecherpaar über ein nicht symmetrisches Y-Split Kabel betreiben.

Digitale Eingänge/Ausgänge

Die Ein-und Ausgänge des iD22 werden durch eine optische Eingangs - und Ausgangsverbindung abgerundet.
Diese können entweder als stereooptischer S/PDIF oder als 8-Kanal-ADAT über das System Panel in der iD Mixer Anwendung betrieben werden.
Beide Formate unterstützen Samplefrequenzen von bis zu 96kHz, wobei sich die Anzahl der verfügbaren ADAT- Kanäle bei Sample Frequenzen über 48kHz auf 4 reduziert.
Im S/PDIF Modus bietet der optische I/O die Möglichkeit, ein audient MiCO™ einzubinden, um so auf einen 4-kanaligen audient Mikrofonvorverstärker zu erweitern, oder um ein externes Hallgerät fürs Monitoring zu integrieren.



Im ADAT Modus bietet sich die Möglichkeit, die Anzahl der Aufnahmekanäle mit einem zusätzlichen audient ASP008™ auf 10 zu erweitern. Die ADAT Ausgänge kann man auch an Kopfhörer-Verteilersysteme wie einen Hearback™ HUB oder an einen 8-kanaligen DAC zum Summieren anschließen. Wir haben das iD22 bewusst so gestaltet, dass Sie es entsprechend Ihrer Bedürfnisse erweitern können.

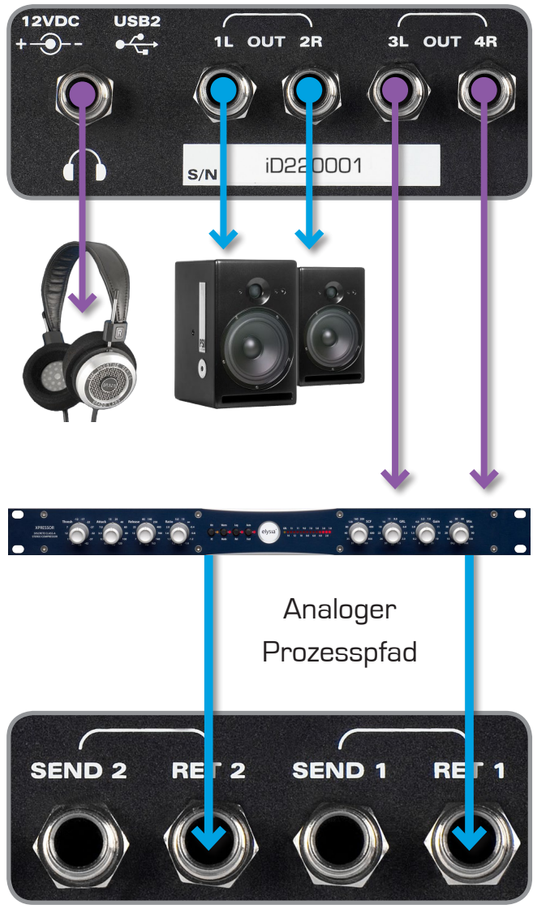
audient Hardware Features

Beispiel Routing

Nutzung iD22 für Monitoring & Tracking:

Nutzung iD22 für Mixing & alt. Monitoring:

Nutzung iD 22 mit Hardware Prozesspfad:



Monitor-Regler

Das iD22 hat dieselbe, hervorragende Monitor-Regler-Funktionalität, die Sie in unseren Mischpulten finden.

Das bedeutet, dass Sie die Lautstärke von Haupt- und alternativen Lautsprechern über einen perfekt kalibrierten Stereo-Lautstärkeregler auf dem Hardwaregerät regeln können.

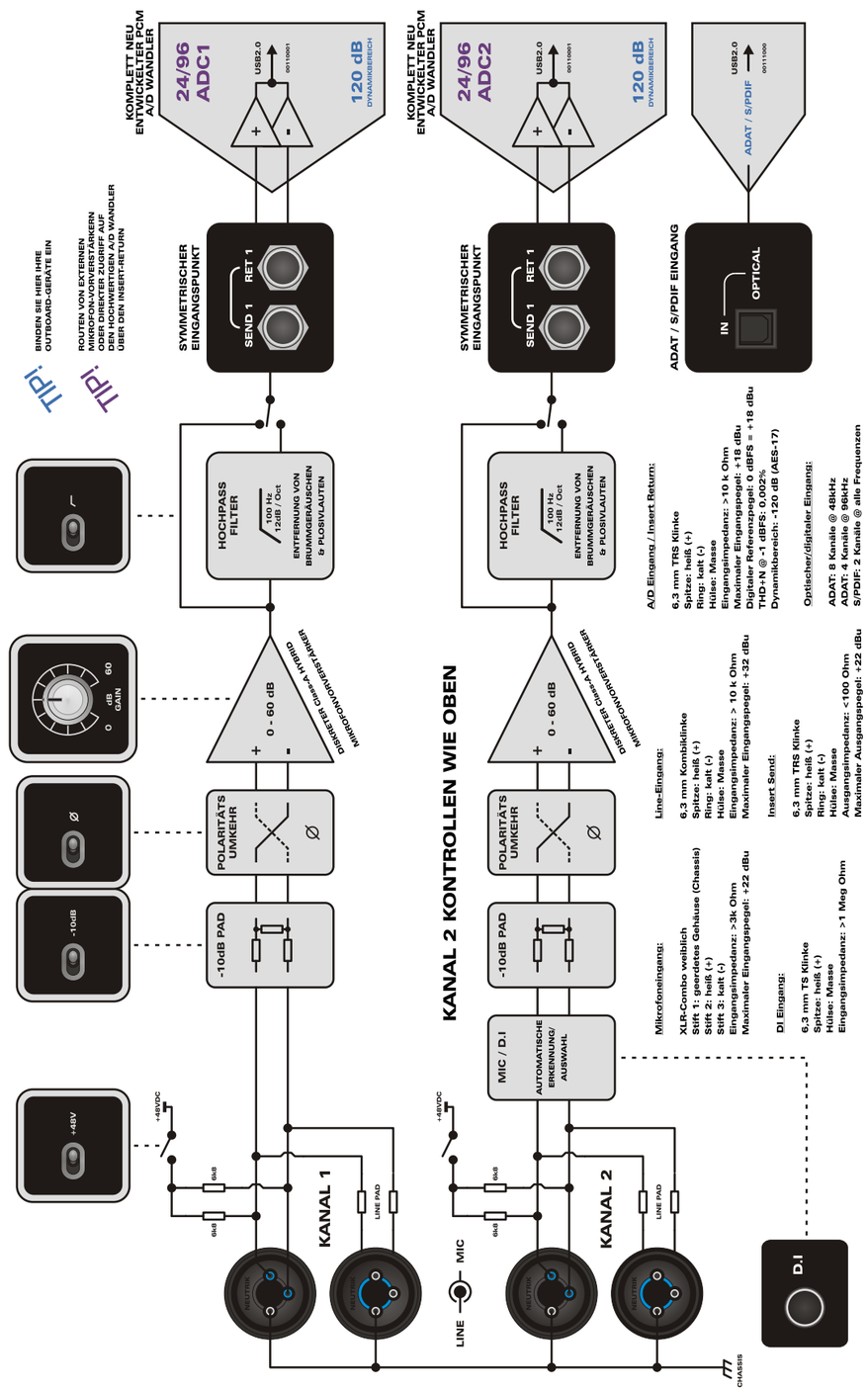
Der Monitor Controller ist aus massivem Aluminium - und genauso hochwertig verarbeitet wie es ein Regler, den Sie täglich benutzen, auch sein sollte.

http://blog.audient.com/post/29826572065/sumdifference

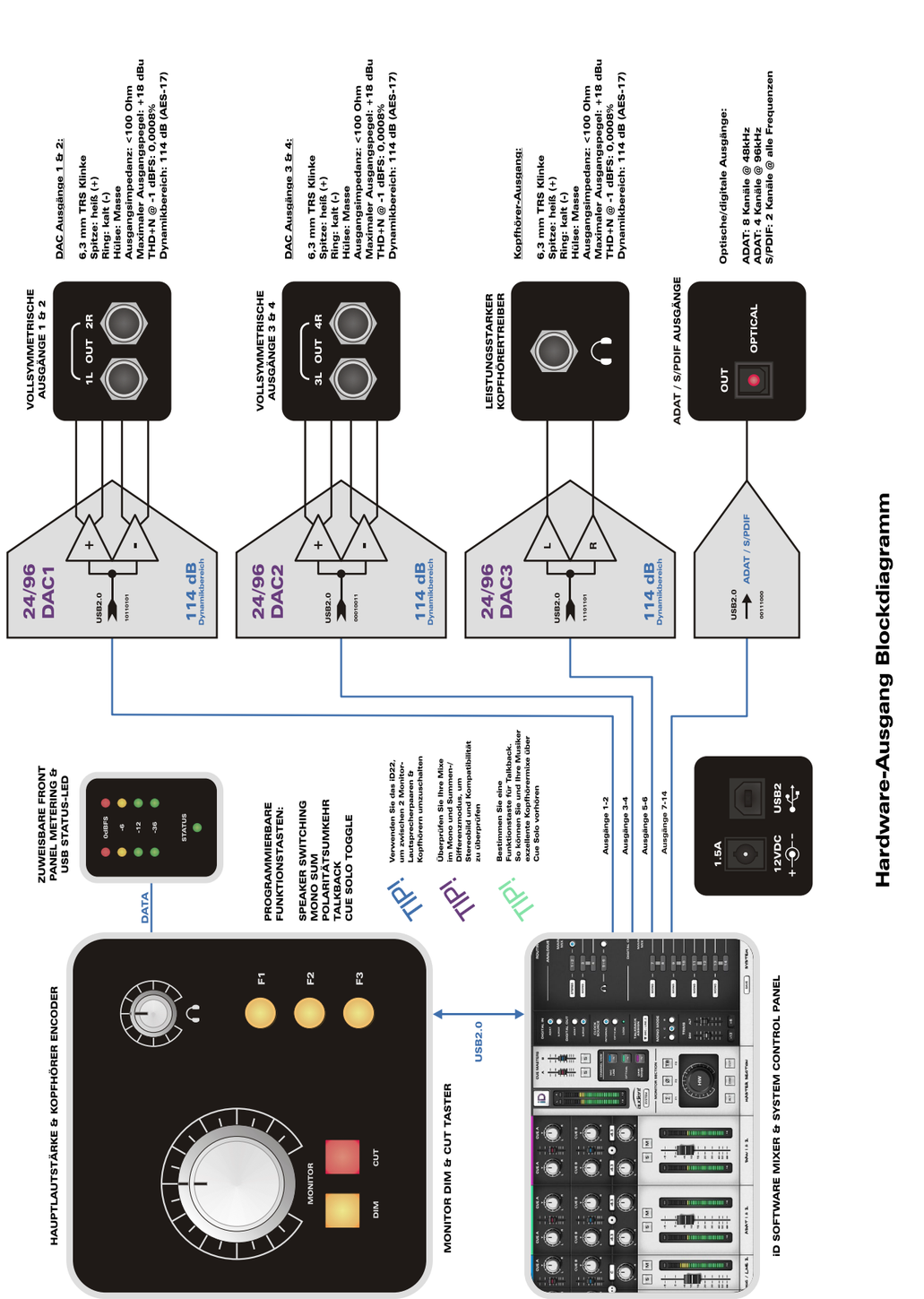
Monitor-Regler Features

- Lautstärkeregler (perfekt angepasst)
- Alt. Lautsprecher mit programmierbarem Pegel (kann einer Funktionstaste zugewiesen werden)
- DIM mit programmierbarem Pegel
- CUT
- Mono Sum (kann einer Funktionstaste zugewiesen werden)
- Polaritätsumkehr (kann einer Funktionstaste zugewiesen werden)
- Talkback (kann einer Funktionstaste zugewiesen werden)

Kensington Lock



Hardware-Eingang Blockgiagramm



Hardware-Ausgang Blockdiagramm

Eingangskanäle - Kanaltypen

Die iD Mixer Anwendung verfügt über drei farblich gekennzeichnete Eingangskanaltypen:

- Analog (Eingänge 1+2) - BLAU
- Digital (S/PDIF oder ADAT) - GRÜN
- DAW Mixe (Playback 1-6) - VIOLETT

Analoge Eingangskanäle kommen direkt aus den zwei AD Wandlern (Insert Returns). Die verfügbaren Signale sind: Mikrofon, Line, DI (Kanal zwei) oder Unity-Gain-Line Eingang an der Return-Klinke.

Digitale Inputs sind als zwei Kanäle im S/PDIF Modus und acht Kanäle im ADAT Modus vorhanden (vier Kanäle bei Sampleraten von mehr als 48kHz).

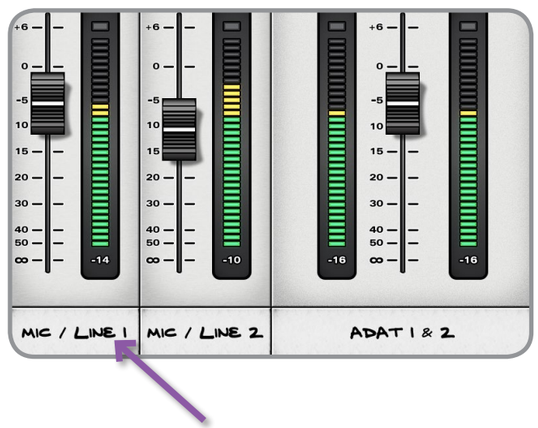
DAW Inputs sind als drei Stereopaare vorhanden und als 'virtuelle' Playback-Kanäle von Ihrer DAW gedacht. Monitoring erfolgt über den DSP Mixer im Gerät, wobei sie entweder als Cue Mixe geroutet oder DAC Ausgängen fest zugewiesen werden.

Wenn Sie Ausgänge in Ihrer DAW auswählen, werden Signale in diese Kanäle gesendet. Deshalb kann das iD22 alle drei Signale zum Monitoring und fürs Senden an die Cue Mix Busse summieren.

Streifen zur Kanalbeschriftung

In der Tradition unserer großformatigen Konsolen erlaubt es Ihnen die iD Mixer Anwendung, Ihre Kanäle mit editierbarem Filzstift-Text auf Konsolenband zu beschriften.

MIC/LINE 1 or **KICK** for example



Kanalzugregler

CUE A Send Regler
Pegel (0 dB bis off)
Pan (bei Stereo Cue)
Alt (⌥) + drücken, um auf Null zu stellen

CUE B Send Regler
Pegel (0 dB bis off)
Pan (bei Stereo Cue)
Alt (⌥) + drücken, um auf Null zu stellen

Parameter Info Box
Zeigt normalerweise den Pan-Wert des Hauptkanals, aber wenn Sie die Maus über jeden Regler führen, zeigt sie den Wert dieses Parameters, damit Sie genau sehen, was Sache ist.

Kanal Solo & Cut
Latch-Soloing

Befehl (⌘) + Klick auf einen Solo-Schalter, während Sie auf einem nicht auf Solo gestellten Kanal sind, entfernt jeden vorher auf Solo geschalteten Kanal aus dem Solo-Modus

Befehl (⌘) + Klick auf einen bereits aktivierten Solo-Schalter entfernt alle bisher auf Solo gestellten Kanäle

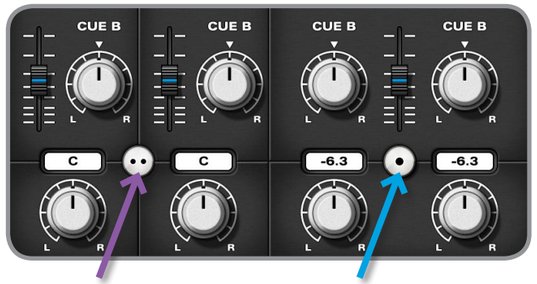
Kanal Fader
+6dB bis off
Alt (⌥) + drücken, um auf Null zu stellen

Kanalmesser
66dB Bereich
Separate Peak-Hold-Anzeige
Zur Entfernung auf Peak-Anzeige klicken
Alt (⌥) + Klick um alle zu entfernen

Kanalband-Label
EDITIERBAR - 8 Zeichen

Stereoverlinkung

Alle Kanäle können für Stereo-oder Mono-betrieb entweder verkoppelt oder getrennt werden. Pegelregler sind beim Stereobetrieb verkoppelt, der Panoramaregler funktioniert für den linken und den rechten Kanal weiterhin eigenständig.



- Unverlinkt
- Individueller Pegel
- Individueller Pan

- Verlinkt
- Verkoppelter (ganged) Pegel
- Individueller Pan

Nützliche Funktionalität

Jeder aktive Regler (Buttons, Poti oder Fader) in der iD Mixer Anwendung verfügt über farblich gekennzeichnete Mouse-Over -Anzeigen, die eine schnelle Navigation und Anpassungen ermöglichen. Alle Regler in der iD Mixer Anwendung lassen sich auch mit dem Mausrad einstellen.

Master-Sektion

Hauptanzeigen
66 dB Bereich

Auf diesen Anzeigen kann man die Ausgangspegel des DSP Mix Busses im iD22 sehen. Ihnen entsprechen die Viersegment-Hardware LED-Anzeigen auf dem Hardwaregerät

1dB Schritte von 0 bis -6dBFS
2dB Schritte von -8 bis -56dBFS

Separate Peak-Hold-Anzeige
Zur Entfernung auf Peak-Anzeige klicken
Alt (⌥) + Klick zur Entfernung

System Panel Button
öffnet den iD22 Setup und die Routing Matrix (siehe Seite 27)

Mono Sum Button
Zum Abhören des mono-summierten iD22 DSP Mixer Outputsignals

Funktionstaste zuweisen > Rechtsklick & F1, F2 oder F3 auswählen

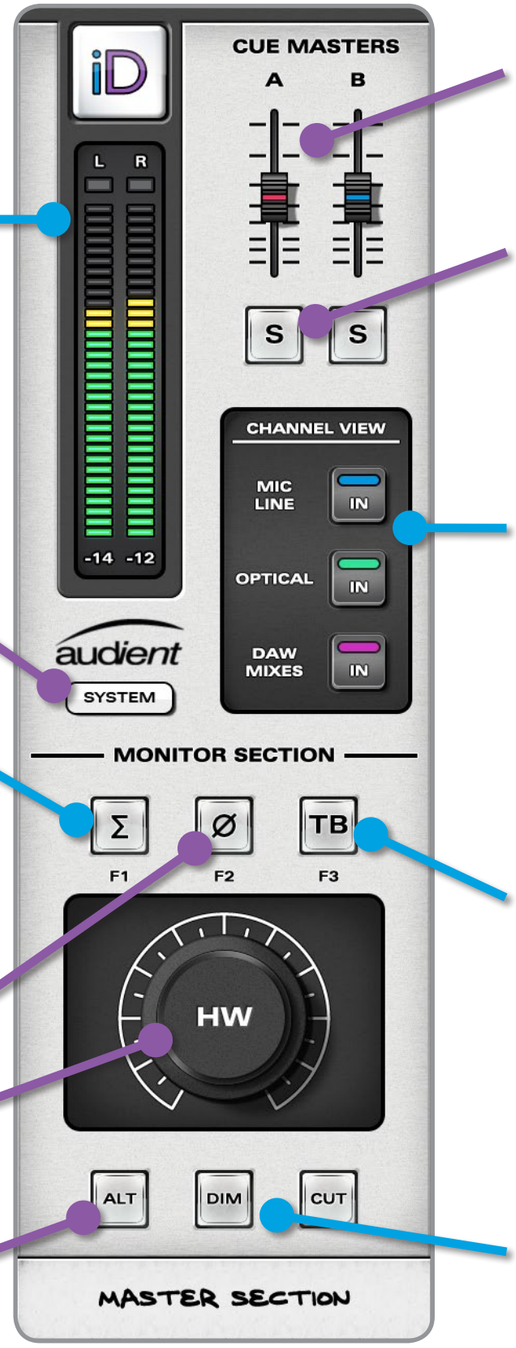
Polaritätsumkehr-Button
Kehren Sie die Polarität einer Seite des Stereo-Monitor-Outputsignals um, um die Stereodifferenz zu überprüfen

Funktionstaste zuweisen > Rechtsklick & F1, F2 oder F3 auswählen

Nur Hardware Lautstärkeregler

Alt. Lautsprecher Button
Wechseln Sie zu alternativen Monitoren, wenn in der System Panel Matrix als Out 3+4 eingerichtet

Funktionstaste zuweisen > Rechtsklick & F1, F2 oder F3 auswählen



Cue Master
Pegel (0 dB bis OFF)
Regelt Ausgangspegel aller summierten Cue Sends
Alt (⌥) + drücken, um auf Null zu stellen

Cue Master Solos
Verwenden Sie diese Cue Solo Buttons für's schnelle Vorhören von Kopfhörer-/Künstler-Mischungen
Sie funktionieren im exklusiven Solomodus, so dass jeweils nur einer auf Solo gestellt werden kann.

Kanalansicht-Buttons
Passen Sie das Layout Ihres Mixers an Ihre Bedürfnisse an, indem Sie nur die Kanäle einblenden, die Sie verwenden.

Sie nutzen den digitalen I/O nicht? Blenden Sie ihn aus

Talkback Button
Mit dem Talkback-Schalter senden Sie den jeweiligen als Talkback ausgewählten Input (im System Panel) an Cue A & B (Pegel wird von den Talkback Kanal Cue Send Pegeln festgelegt) und an Ihre DAW. So können Sie Talkback direkt an die Künstler oder über Ihre DAW an einen Track senden, der fürs Aufnehmen bereit ist oder bei dem Sie den Input monitoren (SLATE-Modus)

Monitor Dim & Cut Buttons
DIM wird automatisch durch Talkback getriggert. Pegel wird im System Panel programmiert. Dauerhaft über Hardware-Schalter gesteuert.

Kanalansicht-Einstellungen

Für die Aufnahme (ohne eine digital erweiterte iD22) ist die folgende Kanalansicht (Analog + DAW) wahrscheinlich am geeignetsten, da Sie so Mikrofon-/Line-Eingänge und DAW Returns sehen können:

Für einfaches Monitoring/Abhören oder beim ITB Mischen bietet sich an, nur die Master-Sektion als Ansicht einzustellen. Oder wenn das iD22 über ADAT vollständig erweitert ist, etwa durch mit einem ASP008, können Sie alle Kanäle sehen (nach 10 Mono-Slots erscheint eine Scroll-Leiste).

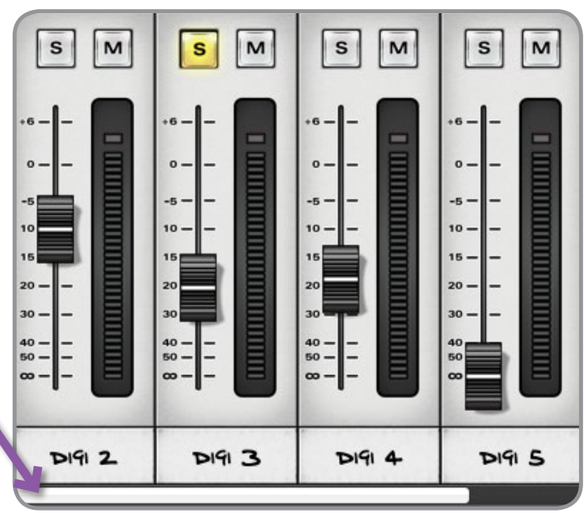
Ansichts-Modus Kürzel:

- Befehl (⌘) + 1 = Mic/Line
- Befehl (⌘) + 2 = Digital
- Befehl (⌘) + 3 = DAW Mixe
- Befehl (⌘) + 4 = System Panel

Lautstärkeregler

Das Ausgangssignal des iD DSP Mix Busses wird zum jeweiligen Ausgang gesendet, der als Hauptmix in der Routing Matrix eingerichtet ist. Dieser entspricht dann Ihrem Abhörweg (Monitor) und sollte an Ihre Haupt-Studiolautsprecher angeschlossen werden.

Um die Abhörlautstärke dieses Ausgangs zu regeln, verwenden Sie den Monitor-Drehregler am Gerät.



Programmieren der Funktionstasten (Monitor-Regler-Funktionalität)

Den Hardware Funktionstasten können verschiedene Funktionen zugewiesen werden.

∑ Mono Sum

Um die Monokompatibilität Ihres Mixes zu testen (noch wichtig für Nutzer von DAB-Radios und Laptops/iPads), nutzen Sie entweder den Mono Sum Button in der iD Software oder weisen Sie ihn durch Rechtsklick einer Funktionstaste zu.

∅ Polaritätsumkehr

Wenn Sie den Polaritätsumkehr-Button drücken, wird der linke Kanal des Stereomixes invertiert. Wenn Sie diesen dann mit dem rechten Kanal kombinieren, indem Sie das Mono Sum Feature zusammen mit der Polaritätsumkehrfunktion nutzen, schaffen Sie eine L-R Summe anstatt einer L+R Summe. Damit löschen Sie den Monoanteil (L+R) des Stereosignals und übrig bleibt das Differenzsignal (L-R). Dieses Signal ist fürs Abhören der Stereoinhalte wie Reverbs ideal und erlaubt es Ihnen auch, die Tricks ihrer Lieblingstontechniker zu identifizieren. Sie bekommen so eine ganz neue, hilfreiche Perspektive auf die Mix-Balance.

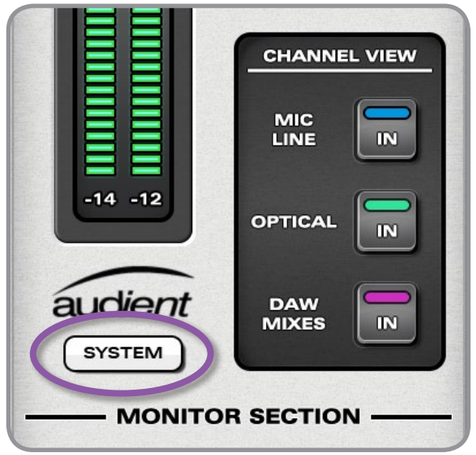
ALT Alternativer Lautsprecher

Um einen alternativen Lautsprecher für flexibleres Monitoring einzurichten, muss ein Ausgangspaar als Quelle für das alternative Paar im System Panel zugewiesen werden. Das können digitale Ausgänge über S/PDIF oder ADAT oder auch analoge Ausgänge über DAC3+4 oder DAC5+6 sein.
Wenn DAC5+6 als Kopfhörerquelle ausgewählt ist, können Sie ALT nutzen um den Kopfhörer anzuschalten. Ansonsten können sie Lautsprecher mit DSP Regler und digitale Eingänge über optisches S/PDIF speisen.

In den meisten Standard-Setups wäre jedoch DAC3+4 die wohl wahrscheinlichste Quelle.

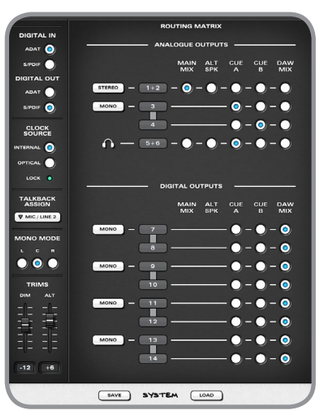
System Panel

Um das System Panel zu öffnen, drücken Sie auf den SYSTEM Button in der Master-Sektion oder nutzen Sie den Befehl (⌘) + 4.



Insgesamt besteht das System Panel aus zwei Teilen:

- Setup Strip
- Routing Matrix



Setup Strip

Digitales Input-Format
Wählen Sie den 8-kanaligen ADAT oder 2-kanaligen S/PDIF Input-Modus für den optischen Eingang hier aus. ADAT 8 Kanäle 44,1 - 48kHz, 4 Kanäle 88,2kHz - 96kHz. S/PDIF 2 Kanäle alle Frequenzen

Digitales Output-Format
Wählen Sie den 8-kanaligen ADAT oder 2-kanaligen S/PDIF Input-Modus für den optischen Ausgang hier aus. ADAT 8 Kanäle 44,1 - 48kHz, 4 Kanäle 88,2kHz - 96kHz. S/PDIF 2 Kanäle alle Frequenzen

Clock-Quelle
Wählen Sie als Clock-Quelle entweder ‚Internal' oder den optischen Eingang. Stellen Sie sicher, dass alle Samplefrequenzen Ihrer DAW Session und den Einstellungen im Audio MIDI Setup auf OSX entsprechen

Lock LED
Zeigt eine gültige Clock-Quelle an (optische). Leuchtet die Anzeige rot, so haben Sie ein Sync-Problem und sollten das Quellgerät prüfen

Talkback Assign
Wählen Sie einen verfügbaren iD22 Input (analog oder digital) als Quelle für Talkback, das zu den Cues geroutet wird. Mixer- Kanal wird Talkback ohne Feedback-Möglichkeit

Mono Modus
Stellen Sie ein, ob Sum-to-Mono eine Monosumme in nur einem Lautsprecher (eine akustische Quelle) oder eine "Phantommitte"-Summe (zwei akustische Quellen) abbildet - sie klingen unterschiedlich

DIM & ALT Trims
Stellen Sie den DIM Pegel ein: 0 bis -30 dB
Stellen Sie den ALT Lautsprecherpegel ein: +/-15 dB

Talkback zuweisen

Wenn ein Kanal als Talkback-Quelle im System Panel der iD Mixer Anwendung zugewiesen ist, wird der entsprechende Mixer Kanalzug aktualisiert und wird zu einem Talkback Kanal.

Kanäle werden im Talkback-Zuweisungsmenü entsprechend ihrer Bezeichnung im Mixer-Bezeichnungsstreifen (Konsolenband) angezeigt. So lassen sie sich leicht identifizieren. Das iD22 enthält kein Talkback-Mikrofon, weil diese kleinen Elektret Kontaktmikrofone oft viele Schalt- und Griffgeräusche aufnehmen. Oft reicht für die Aufnahme von Sängern ein Eingang für den Künstler aus. Deshalb empfehlen wir die Nutzung eines Talkback-Mikrofons in Eingang 2. Jedoch könnten Sie auch jeden digitalen Eingang nutzen.

Nutzung von Schwanenhalsmikrofonen

Wenn Sie einen Sänger oder Schlagzeuger (mit ASP 008 Erweiterung) aufnehmen, ist einer der beiden Mikrofonkanäle auf der iD22 der perfekte Ort für ein Schwanenhalsmikrofon, um die Kommunikation und das Monitor-Regeln zu erleichtern.

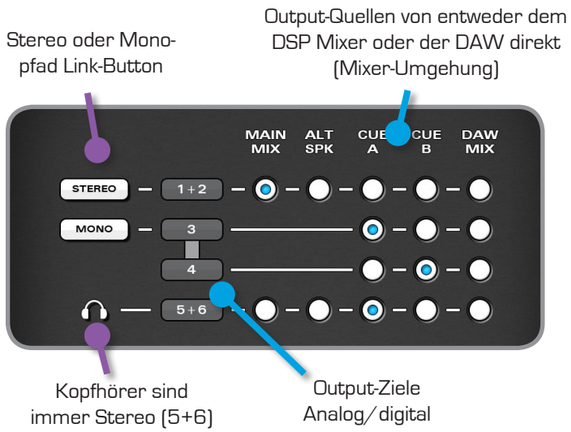
Talkback Channel Strip

Wechselt ein zugewiesener Kanal auf Talkback-Betrieb, bleiben Cue A & B Sendpegel und Pan erhalten, so dass Sie das Talkback-Signal zu den Künstlern über die Cue-Mixe routen können. Eine Kanal-Infobox zeigt die angepassten Parameterwerte und eine Routing-Box zeigt, welcher aktive Kanal als Talkback eingerichtet ist.

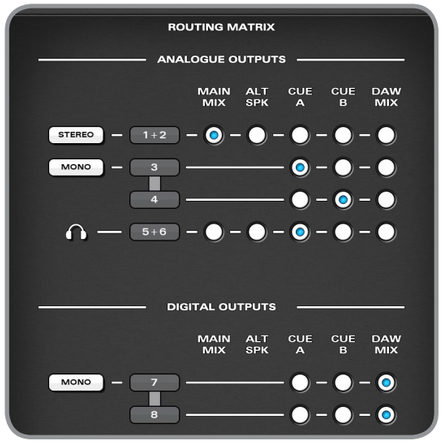
Ein zweiter Talkback Button befindet sich auf dem Talkback Kanal, den Sie zum Triggern von Talkback verwenden können, während Sie den Software Mixer einrichten. Sie können den Talkback Schalter einer Funktionstaste in der Master-Sektion zuweisen.

Ausgangs-Routing Matrix

Die Routing Matrix erlaubt es Ihnen, folgende iD DSP Mixer Ausgangssignale mit den physischen DAC Ausgängen (1-6) oder den optischen Digital-Ausgängen (1-8 im ADAT-Modus oder 1-2 im S/PDIF-Modus) zu verbinden.



Im Beispiel oben sind die DAC Ausgänge 1+2 als Stereopaar eingerichtet, das vom iD DSP Mixer Hauptausgangssignal gespeist wird. Das ist der Standard-Hauptmonitorpfad und würde Ihre Lautsprecher speisen. Das iD Mixer Hauptausgangssignal passiert alle Monitor-Regler-Funktionen (Mono Sum, Polaritätsumkehr, Dim, Cut und Monitor-Lautstärke). Die DAC Ausgänge 3+4 sind als zwei Monopfade eingerichtet und werden einzeln von Mono Cue A und B Signalen gespeist. Beachten Sie, dass in diesem Szenario Cue Pan-Regler keine Auswirkungen haben



(Cue Master werden vor dem Routing an die DAC Ausgänge mono-summiert). Diese Ausgänge würde man für die Speisung eines externen Kopfhörer-Verstärkers nutzen, um zwei Mono-Künstlermixe bereitzustellen.

Selbstverständlich könnte man ein Stereo Cue Mix erstellen, indem man aufden Stereo/Monopfad Button drückt und Cue A oder B als Quelle auswählt.

Beachten Sie hier die Flexibilität, da ein Stereo Cue A Mix den iD22 Kopfhörer-Ausgang (DAC 5+6) speist. Alternative Lautsprecher können hier ebenfalls eingerichtet werden (typischerweise DAC 3+4).

Wenn Sie DAW Mix auswählen, umgehen Sie den iD DSP Mixer und die Signale werden sozusagen 'direkt' von der DAW zum DA-Wandler gesendet.

Mixer-Presets speichern & laden

Mixer-Presets können auf zwei veschiedene Arten gespeichert und geladen werden:

- Mit den Buttons unten im System Panel
- Mit Standard-Tastaturkürzeln
- Speichern: Befehl (⌘) + S
- Laden: Befehl (⌘) + O

Speichern einer Mixer-Konfiguration

Sie können Presets benennen, wenn Sie diese aus dem System Panel aus speichern. Mit einem Doppelklick auf das Namensfeld können Sie den Namen hinzufügen.

Normalerweise werden Presets am folgenden Ort gespeichert:
Macintosh HD > Benutzer > Library > Application Support > Audient > iD22 > Presets

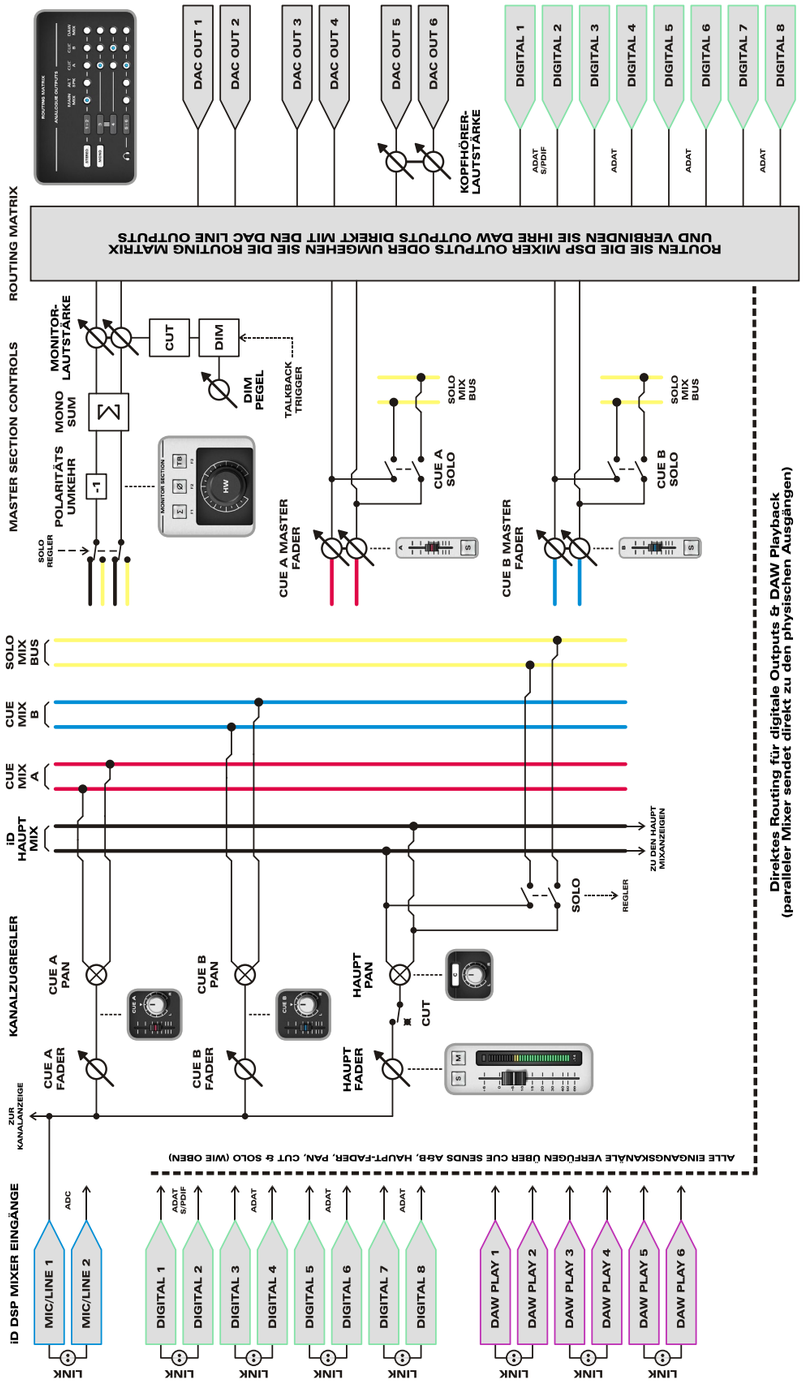
Wenn Sie jedoch den Browse-Taster verwenden, können Sie die Preset-Dateien in jedem beliebigen Ordner speichern. So können Sie sie beispielsweise in Ihrem DAW Session Ordner belassen (was den Recall erleichtert).

Laden einer Mixer-Konfiguration

Ein Preset zu laden geht ganz einfach. Klicken Sie auf den Load-Taster im System Panel und wählen Sie eine der Dateien aus, die Sie zuvor benannt haben. Ein Preset lässt sich auch durch Doppelklick laden. Wenn Sie ein Preset umbenennen wollen, klicken Sie nur einmal darauf um es zu markieren. Nach einer kurzen Pause klicken Sie nochmal darauf um es umzubenennen.

Um ein Preset zu löschen, klicken Sie darauf um sie zu markieren.

Dann klicken Sie auf den X (Löschen)-Taster unten.



Index für Tastaturkürzel

Damit Sie alle Tastaturkürzel für die Mixer Anwendung an einer Stelle finden können und nicht alle Seiten dieses Handbuchs durchsuchen müssen, benutzen Sie bitte folgende Tabelle:

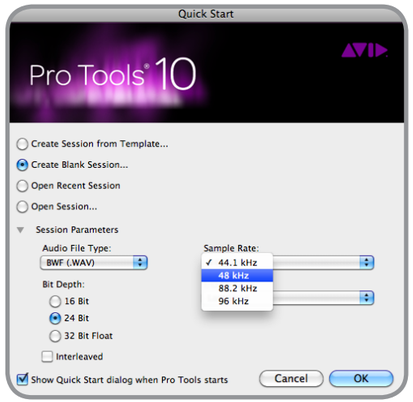
Ort	Kürzel	Beschreibung
Faders	Alt (⌥) + Klick	Setzt Fader auf Unity Gain zurück (0 dB)
Pans	Alt (⌥) + Llick	Setzt Pan-Regler auf die mittige Position (Center) zurück
Solos	Befehl (⌘) + Klick	Hebt alle Solos auf, wenn Sie einen auf Solo gestellten Kanal anklicken. Setzt alle anderen Solos außer Kraft (für Solo Exlusive), wenn Sie einen nicht auf Solo gestellten Kanal anklicken
Anzeigen	Alt (⌥) + Klick	Wenn Sie auf die Peak-Hold-Anzeige klicken, werden alle Clip-Anzeigen aufgehoben
System Panel	Befehl (⌘) + S	Speichert Mixer-Konfiguration
	Befehl (⌘) + O	Lädt Mixer-Konfiguration
View Modes	Befehl (⌘) + 1	Zeigt Mikrofon-/Line-Eingänge an
	Befehl (⌘) + 2	Zeigt optische (digitale) Eingänge an
	Befehl (⌘) + 3	Zeigt DAW Mix Eingänge an
	Befehl (⌘) + 4	Zeigt System Panel an

Auf der iD22 Webseite auf www.audient.com/iD22
finden Sie die neuesten Mixer Anwendungs-Updates online.

Wir behalten uns das Recht vor, weitere Tastaturkürzel ohne besonderen Hinweis hinzuzufügen.

Betrieb mit Pro Tools

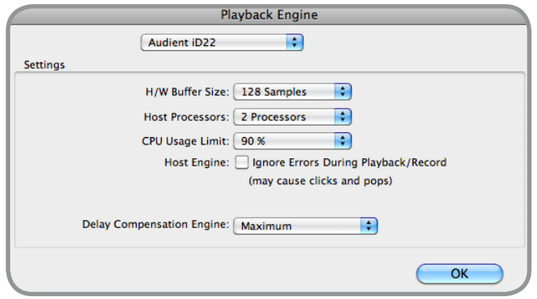
Wenn Sie den Schritten auf Seite 6 dieses Handbuchs gefolgt sind und Ihr iD22 erfolgreich installiert haben, starten Sie Pro Tools und stellen Sie sicher, dass eine neue Session mit der gewünschten Samplefrequenz (bei internem Clocking) oder der Frequenz der Clock-Quelle (bei externem Clocking) erstellt wird.



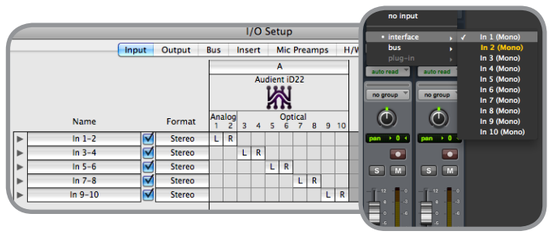
Playback Engine

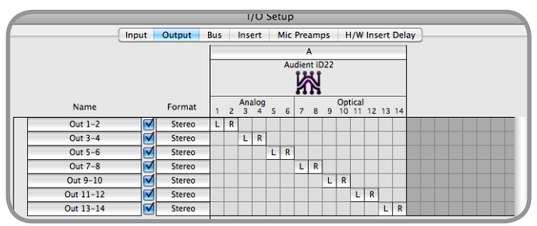
Gehen Sie auf Setup > Playback Engine... und stellen Sie sicher, dass das iD22 als aktives Playback-Gerät eingestellt ist. Hier können Sie auch entsprechende Buffergrößen festlegen. Bitte beachten Sie, dass Pro Tools neu bootet, wenn sich das Playback-Gerät ändert.

Weitere Informationen zu Pro Tools finden Sie in Ihren Avid Benutzerhandbüchern & der Dokumentation.



Gehen Sie auf Setup > I/O... um Ihre Ein- und Ausgänge zu benennen und sicherzustellen, dass das iD22 ordnungsgemäß 10-Eingänge und 14 Ausgänge zu und aus Pro Tools anzeigt. Bitte beachten Sie dass die analogen Ausgänge 1-6 auch tatsächlich die DAW Virtual Playback Kanäle im iD DSP Mixer sind und entweder durch den iD Mixer geroutet oder direkt aus Pro Tools fest an die DAC-Stufen gesendet werden können.

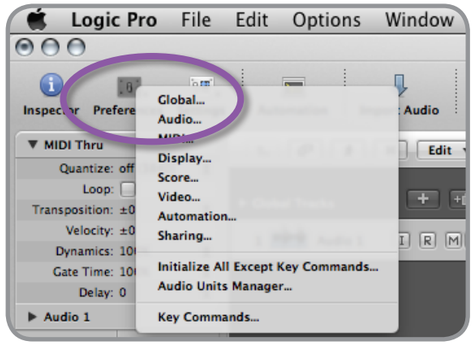




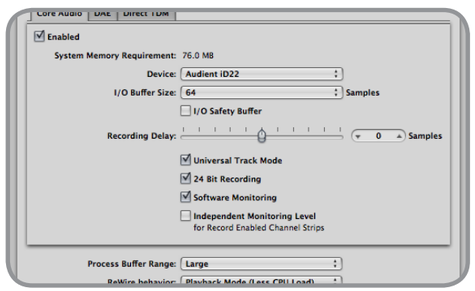
Betrieb mit Logic Pro

Wenn Sie den Schritten auf Seite 6 dieses Handbuchs gefolgt sind und Ihr iD22 erfolgreich installiert haben, starten Sie Logic Pro und überprüfen Sie Folgendes:

Logic Pro > Einstellungen > Audio

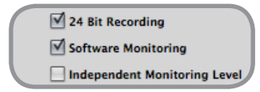


Stellen Sie sicher, dass das iD22 als Audio-Interface aktiviert ist. Hier können Sie Buffergrößen festlegen, um die Systemlatenz zu beeinflussen. Falls Sie Proleme mit der Playback Stabilität und der CPU-Auslastung haben, versuchen Sie die Buffergröße auf > 256 Samples zu erhöhen.



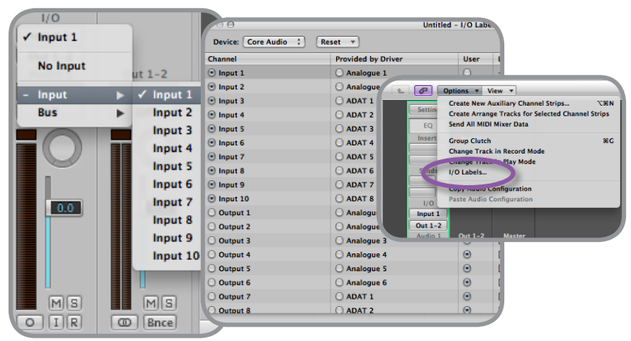
Wenn Sie den Onboard DSP Mixer des iD22 verwenden, um während der Aufnahme Eingangssignale abzuhören, müssen Sie das Logic Software-Monitoring deaktivieren, um Phasenauslöschung zu vermeiden, weil Sie dieselbe Quelle zweimal mit einer kurzen Verzögerung zwischen dem DSP Signal und dem verzögerten Software-Monitoring-Signal abhören.

i/o Zuweisen



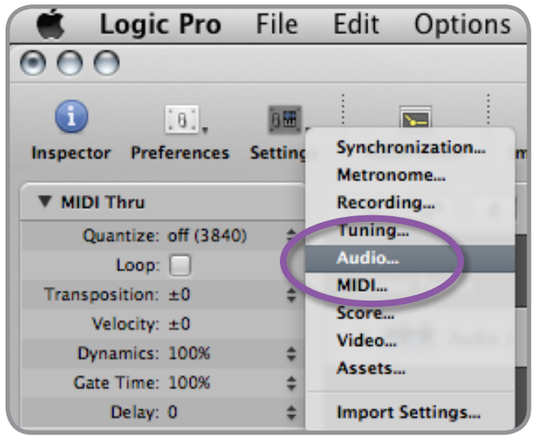
Alle Eingangs- und Ausgangskanäle des iD22 stehen in Logic fürs Routing zur Verfügung. Insgesamt werden 10 Eingänge und 14 Ausgänge vom Treiber bereitgestellt. Mit der I/O Benennungsfunktion können Sie Eingangs- und Ausgangskanäle ganz nach Belieben umbenennen.
So behalten Sie leicht den Überblick.

Optionen > Audio > I/O Beschriftungen



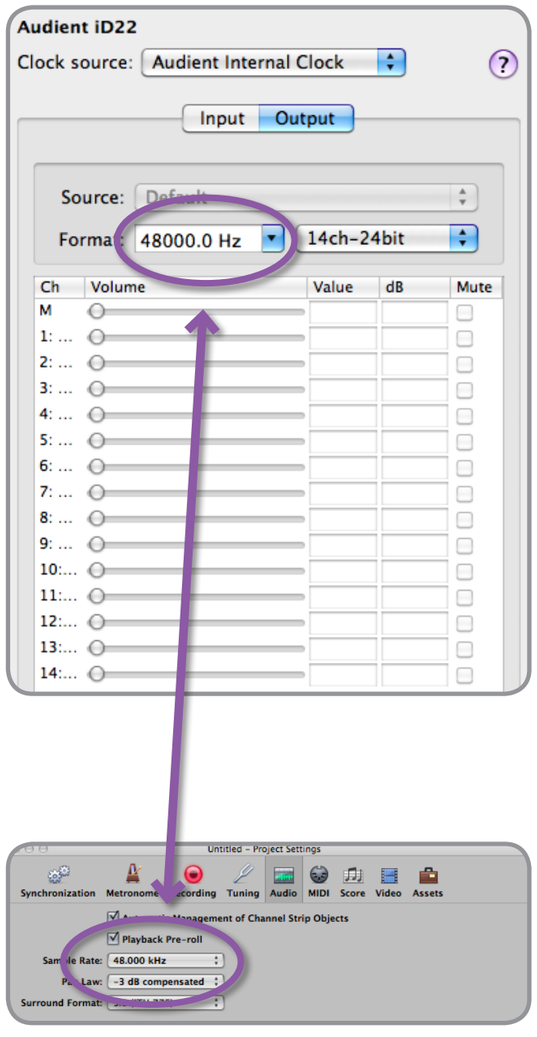
Betrieb mit Logic Pro

Wenn Sie eine externe Clock-Quelle (ADAT oder S/PDIF) benutzen, um das iD22 zu syncronisieren, stellen Sie bitte sicher, dass bei Logic Pro für die Recording-Session und die Playback-Session dieselbe Samplefrequenz eingestellt ist, sonst könnte sich die Tonhöhe verändern !!! (zu hoch oder zu tief)
Projekteinstellungen > Audio > Sample - Rate



Wenn Sie eine interne Clock auf dem iD22 verwenden und die Samplefrequenz über Logic Pro einstellen, wird die iD22 Samplefrequenz aktualisiert und folgt Ihrer Session.

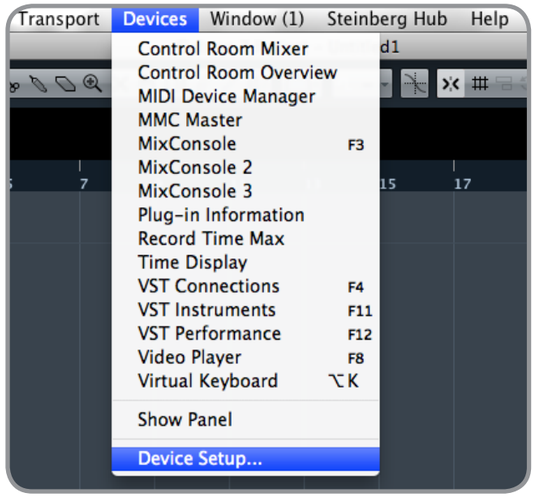
Es kann eine kurze Pause geben, während sich das System neu synchronisiert. Das ist völlig normal. Sie können das im Audio MIDI Setup überprüfen Macintosh HD > Programme > Dienstprogramme



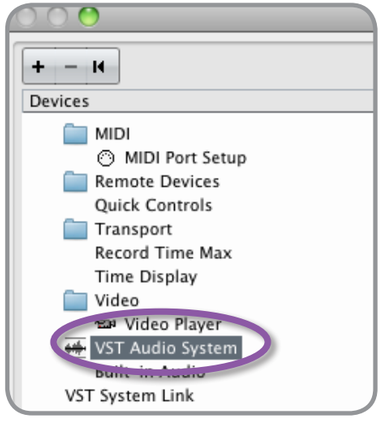
Weitere Informationen zu Logic finden Sie in Ihren Apple Benutzerhandbüchern & der Dokumentation.

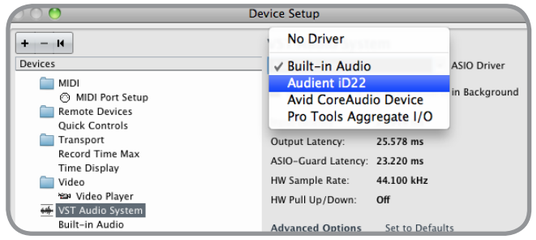
Betrieb mit Cubase/Nuendo

Wenn Sie den Schritten auf Seite 6 dieses Handbuchs gefolgt sind und Ihr iD22 erfolgreich installiert haben, starten Sie Cubase oder Nuendo und gehen Sie direkt zum Gerätemenü: Geräte konfigurieren...



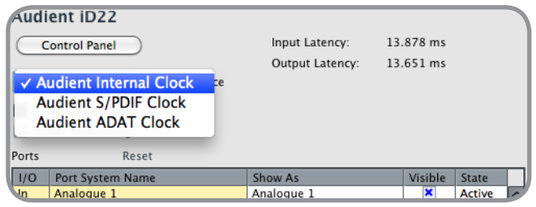
Wählen Sie im Gerätemenü VST Audio-system aus.





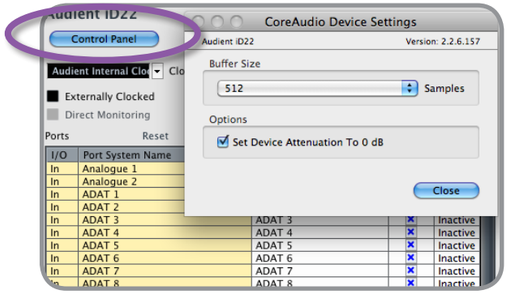
Wählen Sie das Audient iD22 im Menü aus, damit Cubase/Nuendo auch wirklich den iD22 Gerätetreiber auswählt. Sie werden gefragt, ob das OK ist. Wählen Sie hier 'Switch' aus.

Wählen Sie das Audient iD22 im Gerätemenü aus... Hier sehen Sie die wichtigsten Informationen zur iD22, können Clock-Quellen festlegen und I/O Ports aktivieren. Klicken Sie unbedingt auf externe Clock-Signale , wenn Sie von einem anderen digitalen Gerät über ADAT/SPDIF clocken.

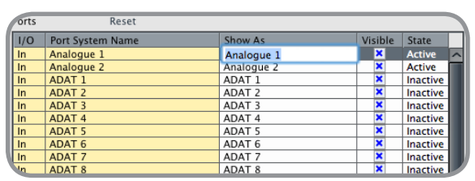


Betrieb mit Cubase/Nuendo

In ASIO-Bedienfeld in der VST Devices Anzeige können Sie Buffergrößen festlegen. Idealerweise setzen Sie sie ziemlich hoch, um die CPU-Belastung zu reduzieren, wenn Sie den iD22 Mixer während der Aufnahme auch für das Input Monitoring verwenden.

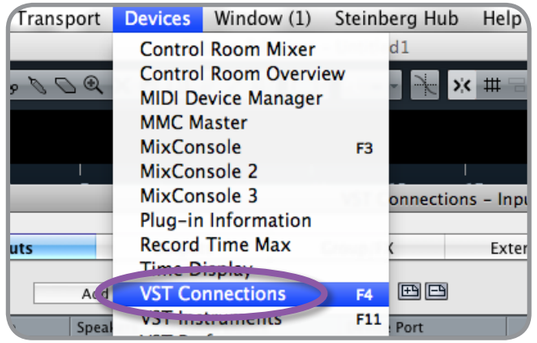


Sie können I/O Ports im Device Panel, entsprechend der Geräte die Sie daran anschließen, umbenennen (z.B. Hauptlautsprecher, alternative Lautsprecher, Hardware Process Loop). Das ist nützlich, denn alle Namen, die Sie hier auswählen, werden auch angezeigt, wenn Sie diese im Track I/O Routing zuweisen.

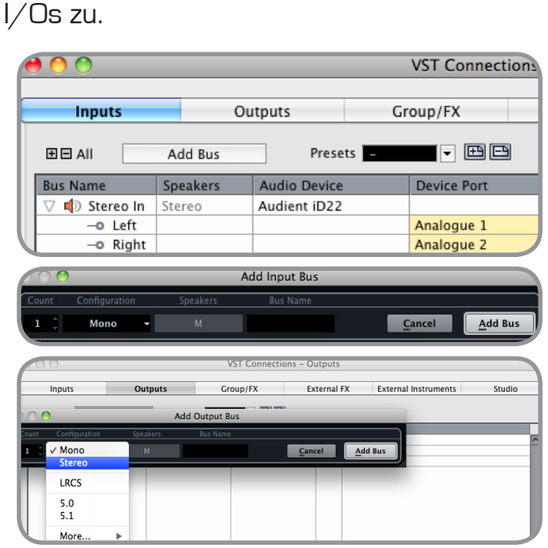


Schließen Sie das VST Device Setup Panel und gehen Sie zum VST Connections Panel:

Geräte > VST-Verbindungen (F4)



Hier können Sie sicherstellen, dass alle Busse in Cubase/Nuendo erstellt wurden und somit in Ihrer Session ausgewählt werden können. Fügen Sie bei Bedarf neue Busse hinzu und weisen Sie sie den nötigen I/Os zu.

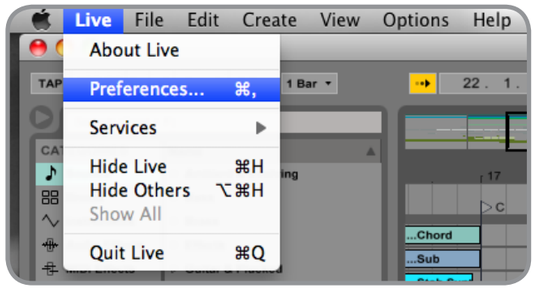


Sie können die Busse als Mono/Stereo konfigurieren und auch die VST Kotrollraum-Sektion nutzen. Weitere Informationen zum Setup finden Sie in Ihren Steinberg Benutzerhandbüchern und der Dokumentation.

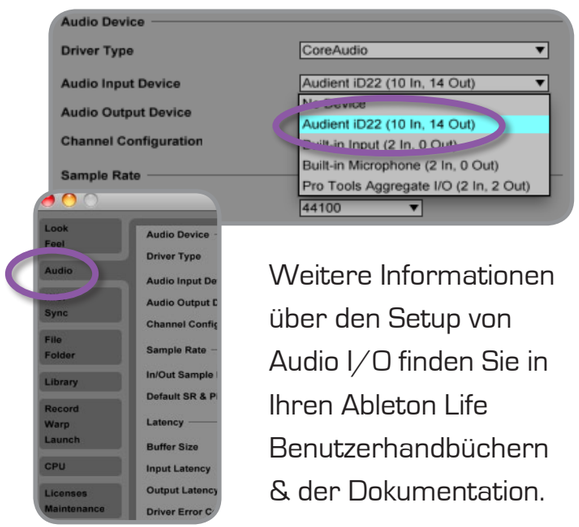
Betrieb mit Ableton Live

Wenn Sie den Schritten auf Seite 6 dieses Handbuchs gefolgt sind und Ihr iD22 erfolgreich installiert haben, starten Sie Ableton Life und gehen Sie direkt auf:

Live > Einstellungen > Audio



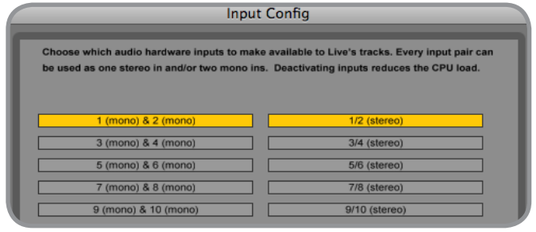
Gehen Sie hier auf den Audio Parameter und stellen Sie sicher, dass das iD22 als Playback Gerät ausgewählt ist.



Weitere Informationen über den Setup von Audio I/O finden Sie in Ihren Ableton Life Benutzerhandbüchern & der Dokumentation.

Im Live Audio Preference Panel können Sie eine angemessene Buffergröße festlegen (Diese kann hoch sein, wenn Sie die Eingangssignale bei der Aufnahme über den iD22 DSP Mixer, der eine sehr niedrige Verzögerung hat, abhören). Stellen Sie sicher, dass das iD22 bei Live als 10-In, 14-Out Gerät erscheint.

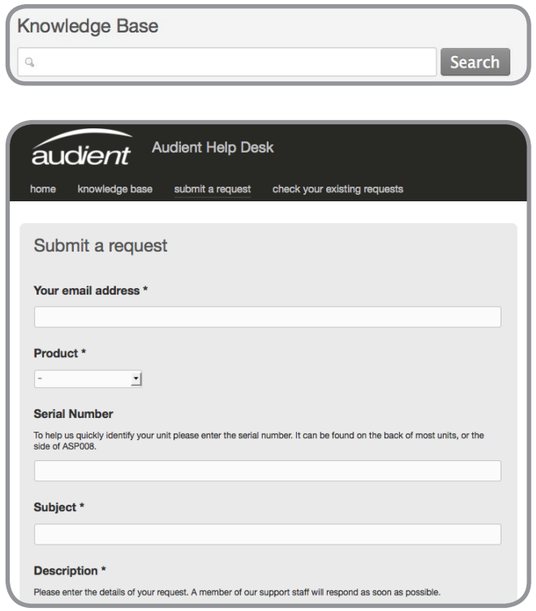
Falls nötig können Sie die Zahl der I/O Kanäle, die in Live als aktive Eingänge (vom Driver) erscheinen, mittels der input and output config Paramater beschränken. So lässt sich die CPU-Auslastung hervorragend reduzieren, wenn Sie nicht alle Kanäle benötigen.

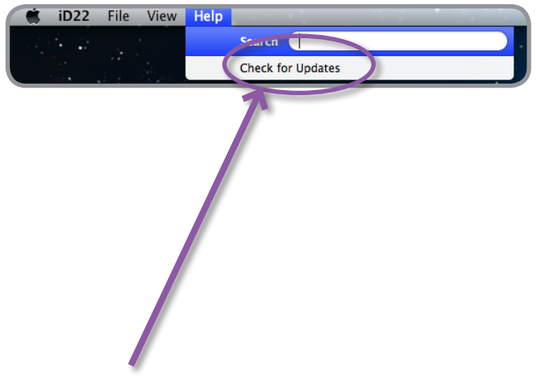

Input Config
Choose which audio hardware inputs to make available to Live's tracks. Every input pair can be used as one stereo in and/or two mono ins. Deactivating inputs reduces the CPU load.
1 (mono) & 2 (mono)
1/2 (stereo)
3 (mono) & 4 (mono)
3/4 (stereo)
5 (mono) & 6 (mono)
5/6 (stereo)
7 (mono) & 8 (mono)
7/8 (stereo)
9 (mono) & 10 (mono)
9/10 (stereo)

Support

Weitere Informationen und Bug Support finden Sie in unserer Online Wissensdatenbank auf:

www.audient.com/support


Knowledge Base
Search
audient
Audient Help Desk
home
knowledge base
submit a request
check your existing requests
Submit a request
Your email address *
Product *
Serial Number
To help us quickly identify your unit please enter the serial number. It can be found on the back of most units, or the side of ASP008.
Subject *
Description *
Please enter the details of your request. A member of our support staff will respond as soon as possible.



MIKROFON-VORVERSTÄRKER:

(über Insert Send gemessen)

MIC GAIN:	-10 to +60 dB (-10dB Pad)
LINE GAIN:	-20 to +40 dB (-10dB Pad)
PHANTOMSPEISUNG:	48v +/-4v @ 10mA/Kanal
MIKROFON EIN:	<-125 dBu
GLEICHTAKTUNGERDRÜCKUNG:	>80dB @ 1kHz
MAXIMALER EINGANGSPEGEL:	+22dBu (+32dBu mit Pad)
EINGANGSIMPEDANZ (Mic):	>3kΩ symmetrisch
EINGANGSIMPEDANZ (Line):	>10kΩ symmetrisch
FREQUENZGANG:	+/-0,5dB 10Hz bis 100kHz
ÜBERSPRECHEN:	<-90dBu @ 1kHz & 10kHz
THD+N @ 0dBu (1kHz):	0,0015% (-96dBu)
RAUSCHABSTAND (SNR):	96 dB
HPF:	-3dB @ 100Hz, 2nd Order (12dB/Oktave)

XLR: PIN 2 (heiß), PIN3 (kalt) & PIN 1 (Masse)
6,3 mm KLINKE: Spitze (heiß), RING (kalt) & Gehäuse (Masse)

DI (Kanal 2):

(über Insert Send gemessen)

D.I GAIN:	-16 bis +54 dB (-10dB Pad)
MAXIMALER EINGANGSPEGEL:	+16dBu (typisch), +22dBu
EINGANGSIMPEDANZ:	1MegΩ unsymmetrisch
FRESQUENZGANG:	+/-0,5dB 10Hz bis 50kHz
THD+N @ 0dBu (1kHz):	<0,03% (-70dBu)
RAUSCHABSTAND (SNR):	93 dB

6,3 mm KLINKE: SPITZE (heiß) & Gehäuse (Masse)

INSERT SENDS (Mikrofon-Vorverstärker-Ausgang):

MAXIMALER AUSGANGSPEGEL:	+22dBu
AUSGANGSIMPEDANZ:	<100Ω symmetrisch

6,3 mm KLINKE: Spitze (heiß), RING (kalt) & Gehäuse (Masse)

NETZTEIL:

12VDC DC Adapter (Innen Plus) - >1,5Amps
Intern auf die Bereitstellung von +48VDC, +/-15VDC & Niederspannungsschienen für den digitalen Prozessorkern & die Wandler eingestellt
Das iD22 kann aus Qualitätsgründen nicht über einen Bus versorgt werden.

ADC LINE EINGÄNGE (Insert Returns):

(gemessen beim optischen Ausgang gemäß AES-17)

MAXIMALER EINGANGSPEGEL:	+18 dBu
DIGITALER REFERENZPEGEL:	0dBFS = +18dBu
EINGANGSIMPEDANZ:	>10kΩ symmetrisch
FREQUENZGANG:	+/-0,5dB 10Hz bis Fs/2
ÜBERSPRECHEN:	-100dBu @ 1kHz & 10kHz
THD+N @ -1dBFS (1kHz):	<0,002% (-94dB)
THD+N @ -6dBFS (1kHz):	<0,0015% (-97dB)
DYNAMIKBEREICH:	117dB ungewichtet 120dB A-gewichtet

6,3 mm KLINKE: SPITZE (heiß), RING (kalt) & Gehäuse (Masse)

DAC AUSGÄNGE (1-4):

(gemessen vom optischen Eingang gemäß AES-17)

MAXIMALER AUSGANGSPEGEL:	+18dBu
DIGITALER REFERENZPEGEL:	0dBFS = +18dBu
AUSGANGSIMPEDANZ:	<100Ω symmetrisch
FREQUENZGANG:	+/-0,5dB 5Hz bis Fs/2
ÜBERSPRECHEN:	-110dBu @ 1kHz & 10kHz
THD+N @ -1dBFS (1kHz) :	<0,0008% (-101dB)
DYNAMIKBEREICH:	110dB ungewichtet 114dB A-gewichtet

6,3 mm KLINKE: SPITZE (heiß), RING (kalt) & Gehäuse (Masse)

KOPFHÖRER-AUSGANG (5&6):

(gemessen vom optischen Eingang gemäß AES-17)

MAXIMALER AUSGANGSPEGEL:	+18dBu
DIGITALER REFERENZBEREICH:	0dBFS = +18dBu
AUSGANGSIMPEDANZ:	<100Ω symmetrisch
FREQUENZGANG:	+/-0,5dB 5Hz bis Fs/2
ÜBERSPRECHEN: -	-110dBu @ 1kHz & 10kHz
THD+N @ -1dBFS (1kHz) :	<0,0008% (-101dB)
DYNAMIKBEREICH:	110dB ungewichtet 114dB A-gewichtet

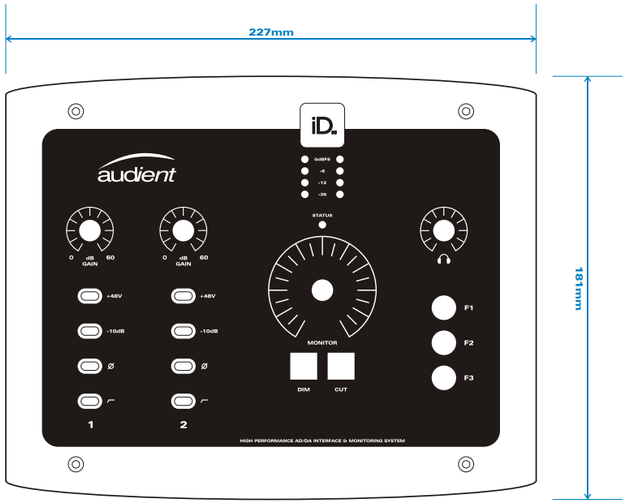
6,3 mm KLINKE: SPITZE (heiß), RING (kalt) & Gehäuse (Masse)

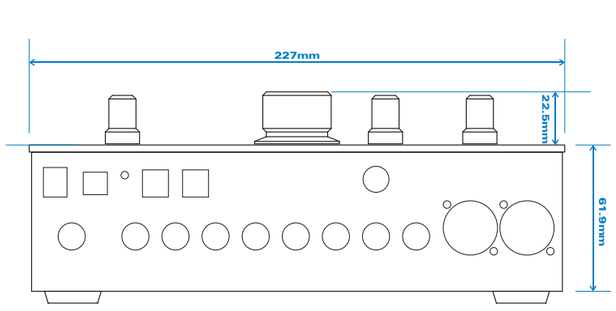
DIGITALE i/o:

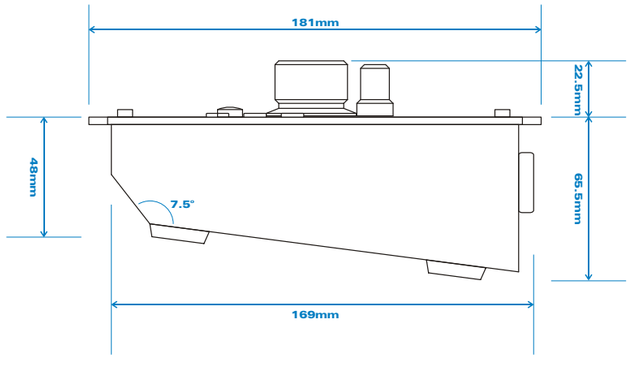
ADAT 8 KANÄLE	44.1 - 48kHz
ADAT 4 KANÄLE	88.2 - 96kHZ
STEREO S/PDIF	44.1 - 96kHz

USB2.0 HIGH SPEED:

Anzahl EINGANGSKANÄLE (2 analoge, 8 digitale)	10
Anzahl AUSGANGSKANÄLE (6 analoge, 8 digitale)	14







Garantieerklärung

Die Herstellergarantie für das iD22 beträgt ein Jahr (12 Monate) ab dem Datum der Versendung an den Endnutzer.

Die Garantie deckt lediglich Fehler aufgrund mangelhaftem, bei der Herstellung genutztem Material sowie aufgrund fehlerhafter Verarbeitung ab.

Während des Garantiezeitraums nimmt audient nach eigenem Ermessen entweder Reparaturarbeiten vor oder ersetzt das fehlerhafte Gerät, vorausgesetzt es wird frachtfrei an ein autorisiertes audient Service Center geschickt. Wir nehmen keine Reparaturarbeiten innerhalb der Garantie vor, wenn der Fehler unserer Ansicht nach durch nicht autorisierte Änderungen, missbräuchlicher Verwendung, Nachlässigkeit oder Versehen entstanden ist.

Wir haften für die Reparatur oder den Ersatz Ihres iD22 wie oben beschrieben. Wir übernehmen keine zusätzliche Haftung. Diese Garantie hat keine Auswirkung auf etwaige juristische Rechte, die Sie gegenüber dem Lieferanten dieses Produkts haben - sie gilt zusätzlich zu diesen Rechten.

Garantiebeschränkungen

Die Garantie deckt keine Schäden aufgrund von Versehen oder missbräuchlicher Verwendung. Die Garantie erlischt, wenn Reparaturarbeiten nicht von einem autorisierten Servicecenter durchgeführt werden. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät modifiziert wurde und dies nicht auf Anweisung des Herstellers geschah. Die Garantie deckt keine Bestandteile, deren Lebensdauer begrenzt ist und bei denen davon auszugehen ist, dass sie regelmäßig ersetzt werden müssen, um eine optimale Leistung zu erzielen. Wir garantieren nicht, dass das Gerät anders als in diesem Handbuch beschrieben funktioniert.

Audient Ltd
Aspect House
Herriard
Hampshire
RG25 2PN
United Kingdom

Tel: 0044 1256 381944
www.audient.com

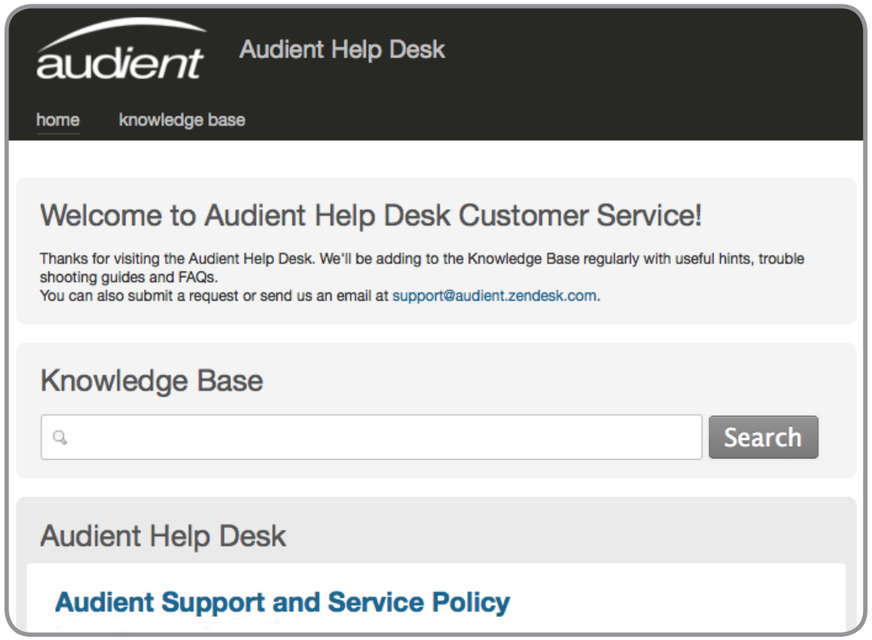
Service-Informationen

Das iD22 enthält keine Bestandteile, die vom Benutzer gewartet werden können. Bitte wenden Sie sich stattdessen für die Diagnose und Reparatur an qualifiziertes Servicepersonal. Ihre Garantie erlischt, wenn Sie die Bestandteile des Geräts manipulieren. Falls Sie Fragen zur Reparatur haben, wenden Sie sich bitte an Audient Ltd.

Muss Ihr iD22 repariert werden, müssen Sie Audient Ltd. vor dem Versand kontaktieren. Sie erhalten dann eine Return Materials Authorization (RMA) Nummer, die Ihnen als Referenz dient und die Rücksendung beschleunigt. Wenn Sie das Gerät zurückschicken, fügen Sie bitte diese RMA Nummer zusammen mit einer Beschreibung des Fehlers in der Verpackung bei. Audient erfordert Vorauszahlung für den Versand (bei Reparaturarbeiten innerhalb der Garantie bezahlen wir die Rücksendung).

Für RMA Nummern, technische Unterstützung und FAQs, Hilfe bei der Fehlersuche oder bei Fragen, gehen Sie bitte auf:

www.audient.com/support


audient
Audient Help Desk
home
knowledge base
Welcome to Audient Help Desk Customer Service!
Thanks for visiting the Audient Help Desk. We'll be adding to the Knowledge Base regularly with useful hints, trouble shooting guides and FAQs.
You can also submit a request or send us an email at support@audient.zendesk.com.
Knowledge Base
Search
Audient Help Desk
Audient Support and Service Policy

BENUTZERHANDBUCH v1.5.1
November 2013

kontaktieren sie uns.
facebook.com/audient
twitter.com/audientworld
youtube.com/audienthampshire
www.audient.com